



Herrn
Oberbürgermeister
Reinhard Buchhorn
Friedrich-Ebert-Platz 1

51373 Leverkusen

14. Februar 2013

Änderungsantrag zu den Anträgen der Bürgerliste 2041/2013 und 2042/2013

Sehr geehrter Herr Oberbürgermeister Buchhorn,

bitte setzen Sie nachfolgenden Änderungsantrag auf die Tagesordnung des Rates am 18.2.2013:

Die Verwaltung stellt sicher, dass die Leverkusener Bürgerschaft bei Planungen – die die Großprojekte Verkehr (Umbau Leverkusener Kreuz, Erneuerung der Rheinbrücke, Sanierung/ggf. Neubau oder Untertunnelung der Stelzenautobahn) und Schienenverkehr (RRX, Neubau und Ausbau des Schienennetzes auf Leverkusener Gebiet) – betreffen, in angemessener Form beteiligt und einbezogen wird. Hierzu prüft die Verwaltung geeignete Teilnahmeverfahren, insbesondere um eine größtmögliche Transparenz bei den Planungsschritten zu gewährleisten.

Begründung:

Die Auswirkungen der Großprojekte in den Bereichen Verkehr und Schiene werden die gesamte Stadt vor große Herausforderungen stellen und während der Bauphasen über Jahre erhebliche Auswirkungen auf unsere Infrastruktur haben. Jede Leverkusenerin, jeder Leverkusener wird direkt oder indirekt betroffen sein. Es muss sichergestellt werden, dass alle gemeinsam an der bestmöglichen Lösung für unsere Stadt arbeiten. Dies kann nur durch den organisierten und kontinuierlichen Dialog mit allen Beteiligten erfolgen.

Politik, Verwaltung und die Bevölkerung müssen bei diesen Großprojekten in Leverkusen geschlossen auftreten und gemeinsam handeln, um den zuständigen Institutionen auf Landes- und Bundesebene glaubhaft zu vermitteln, dass es bei der Bewältigung der Infrastrukturprobleme nicht ausschließlich um die Optimierung von Transitwegen geht, sondern auch um den Erhalt einer lebenswerten Stadt Leverkusen.

Mit freundlichen Grüßen

Stefan Hebbel
(stv. Fraktionsvorsitzender)

CDU

Bündnis 90/Die Grünen

FDP

Die Unabhängigen